



Pubertät war erst der Vorwaschgang

von

Claus KOCH

"Wie junge Menschen erwachsen werden und ihren Platz im Leben finden", so lautet der Untertitel dieses unterhaltsam und mit viel Humor geschriebenen Buchs über das Erwachsenwerden zwischen 18 und 30. In diesen Jahren, so der Diplompsychologe Dr. Claus Koch (Jahrgang 1950), entscheidet sich wirklich, ob der Jugendliche zum selbstsicheren, lebenshungrigen, neugierigen und empathischen Erwachsenen heranwächst oder zu einem an sich selbst zweifelnden, ängstlichen und unzufriedenen Menschen wird. Es gilt nicht mehr und nicht weniger, als auf die Frage nach dem Sinn des Lebens eine Antwort zu finden. Das Leben wird härter, Schutzräume wie Familie und Schule werden verlassen, erste Fehlentscheidungen hinterlassen Spuren. Die Rolle der Eltern in dieser Lebensphase ihrer Kinder bleibt sehr wichtig: "Das Verfallsdatum des Elternseins ist keinesfalls erreicht, wenn unsere Kinder erwachsen werden", mahnt Koch. Eltern seien weder "Freunde" noch "Partner" ihrer Kinder sondern eben... Eltern, mit allem Positiven und Negativen, welches diesen Begriff besetzt. Man hat sich seine Eltern nicht ausgesucht, sie sind von Anfang an da, ungefragt. Und selbst wenn man den Kontakt zu ihnen abbricht: man wird sie nicht los. "Tritt zurück und bleibe verbunden", rät Koch deshalb den Eltern. Kinder brauchen lebenslang "das geöffnete Fenster", das Gefühl, dass sie ihren Eltern immer willkommen sind, diese sie aber auch ihren eigenen Weg gehen lassen.



Besuchen Sie auch unsere Website

<http://www.eupen-leihbuecherei.be/das-buch-zum-film.html>

die neue Rubrik "Verfilmte Bücher, Bücher zu Filmen"

mit brandaktuellen Rezensionen und Kritiken!